

PRESSEINFORMATION

22.05.2018

Freude über den Sonnenstrom für Bethlehem

Solarprojekt an der Hochschule Dar al-Kalima in den Palästinensergebieten ist in Betrieb genommen

Waghäusel. Bereits die zweite Solaranlage auf dem Dach der Universitätsbibliothek des Dar al-Kalima University College of Arts & Culture in Bethlehem ist nun seit wenigen Tagen in Betrieb. Die Anlage wurde mit Unterstützung der Landesregierung Baden-Württemberg und Wirsol realisiert. Vor gut einem Jahr, im Mai 2017, wurde der Grundstein für das Projekt gelegt. Das Staatsministerium Stuttgart förderte das Vorhaben mit 30.000 Euro. Wirsol übernahm die weiteren zwei Drittel der Kosten und holte sich die Kooperationspartner SMA Solar Technology und die Schletter GmbH mit ins Boot. Unterstützt wurde das Projekt auch von den Stadtwerken Ettlingen und mit einem Benefizkonzert der Musikschule Ettlingen.

Die Anlage mit ihren 254 Modulen hat eine Leistung von knapp 70 Kilowatt peak und produziert etwa 130.000 Kilowattstunden Sonnenstrom pro Jahr. 500 Studierende lernen nun in Gebäuden, die eigenständig mit erneuerbarer Energie gespeist werden. Beide Solarprojekte zusammen stellen eine unabhängige Stromversorgung für das Bildungszentrum sicher. Dar al-Kalima ist damit ein Pilotprojekt in Palästina und ein Vorbild für Klimafreundlichkeit, Nachhaltigkeit und energetische Selbstbestimmung.

„Mit unserem Engagement konnten wir einen Betrag zu dem Projekt leisten, der sich nun für die Universität, die engagierte Hochschulleitung und nicht zuletzt für die Studierenden ganz konkret in Form einer zuverlässigen und nachhaltigen Energieversorgung auszahlt. Ein besonderer Dank dafür gilt auch unseren Projektpartnern“, erklärte Wirsol-Geschäftsführer Peter Vest.

„Das Land Baden-Württemberg und die Partnerunternehmen, sowie viele Unterstützer haben dieses tolle Projekt ermöglicht. Über die Hälfte der Bevölkerung hier ist unter 20 Jahre. Nichts ist so wichtig, wie den jungen Menschen Hoffnung zu geben, ihnen Lebensperspektiven aufzuzeigen, sie zu lehren, an Ziele zu glauben und sich dafür einzusetzen. Die wichtigste Voraussetzung dafür ist Bildung. Nun kann der Unterricht an der Hochschule ohne lästige Stromausfälle dauerhaft durchgeführt werden“, erklärte der Präsident der Hochschule, Pfarrer Dr. Mitri Raheb.

Das University College wird von 500 Studenten und 900 Teilnehmern von Weiterbildungen besucht. Derzeit wird an der Hochschule in Bethlehem, gemeinsam mit dem Kultusministerium Baden-Württemberg und der Heinrich-Hertz-Schule in Karlsruhe, weiter an der Etablierung eines Ausbildungsganges für Solar-Fachkräfte gearbeitet.

„Gerade in der aktuellen unruhigen Situation ist das Projekt ein kleiner Beitrag zu einem regionalen Friedenszeichen. Durch die Arbeit und das Engagement der Hochschule gibt es, vor allem für die jungen Menschen in der Region, die Hoffnung auf eine gute Zukunft“, glaubt Wirsol-Vertriebsleiter Johannes Groß.

Pressekontakt

WIRSOL | Jürgen Scheurer | T 07254 / 92187-35 | presse@wirsol.de | www.wirsol.com

Über WIRSOL

WIRSOL ist eine Marke der WIRCON GmbH. Der Energiedienstleister WIRCON GmbH wurde im Dezember 2013 mit der Motivation gegründet, hervorragende erneuerbare Energieprojekte mit einem Schwerpunkt auf den deutschen Markt zu entwickeln. Im Fokus der WIRCON-Gruppe stehen Wind- und Photovoltaik-Großprojekte, Photovoltaik-Kleindachanlagen für Privatkunden, Photovoltaik-Großdachanlagen für vorwiegend gewerbliche Kunden sowie die nachhaltige Betriebsführung von Erneuerbare Energieanlagen der vorstehenden Erzeugungsarten. Hierbei wird sich die WIRCON-Gruppe mit Dietmar Hopp als einem starken langfristig orientierten Gesellschafter im Hintergrund den zukünftigen Herausforderungen der dezentralen Energieerzeugung, Energiespeicherung, des Energiemanagements, Energiebezugs und der Direktvermarktung von Energie stellen. WIRSOL ist stets an neuen Projekten zu Entwicklung und Bau von Anlagen im Bereich der Erneuerbaren Energien interessiert.

WIRCON GmbH | Schwetzingen Straße 22-26 | 68753 Waghäusel | Deutschland
HR: AG Mannheim HRB 718322 – Sitz Waghäusel | Deutschland – GF: Dr. Peter Vest | Markus Wirth